



## Durchgehende Moselschifffahrt 8 Tage unterbrochen

**Mitteilung 18 / 2012 vom 06.06.2012**

Wegen dringender Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten sind die Wasser- und Schifffahrtsämter Trier und Koblenz gezwungen die Moselschleusen zu sperren, so dass vom 12. bis 19. Juni kein durchgehender Schiffsverkehr auf der Mosel stattfinden kann.

Im Bereich des Wasser- und Schifffahrtsamtes Trier werden die Schiffsschleusen Wintrich, Detzem, Trier und Stadtbredimus in der Zeit vom 12. Juni, 00:00 Uhr bis voraussichtlich 19. Juni, 24:00 Uhr außer Betrieb genommen.

Im Bereich des Wasser- und Schifffahrtsamtes Koblenz werden die Schiffsschleusen Enkirch, St. Aldegund, Fankel, Müden, Lehmen und Koblenz 1 (große Schleusenkammer) vom 12. Juni, 00:00 Uhr bis voraussichtlich 19. Juni, 24:00 Uhr außer Betrieb genommen.

Die Maßnahmen in diesem Jahr umfassen neben der umfangreichen Instandsetzung der Obertore und Untertore in Wintrich, Trier und Stadtbredimus, die Instandsetzung des Betons der Schleusenkammern, der Schleusenausrüstung und der Torantriebe sowie die Durchführung von Stahlbauarbeiten an den Torkonstruktionen der Schiffsschleusen, die der Verbesserung des Betriebes und der Unterhaltung der Anlagen dienen.

An der Schleuse Detzem wird die Unterwasserspundwand an der linken Uferseite erneuert.

In der Schleuse Koblenz 1 werden 2 neue Schwimmpoller sowie an den Schleusen Lehmen und Müden neue Luftsprudelanlagen eingebaut, die das Zufrieren der Schleusentore im Winter verhindern. Die Schleusen Müden und St. Aldegund werden einer umfangreichen Bauwerksprüfung unterzogen.

In der Stauhaltung Lehmen wird der Wasserspiegel um bis zu 100 cm ab dem 12. Juni, 00:00 Uhr bis zum 19. Juni, 24:00 Uhr abgesenkt. Unter den oben genannten Randbedingungen ist innerhalb der Stauhaltung Lehmen keine oder nur eingeschränkt Schifffahrt möglich.

Die Bootsschleuse in Grevenmacher ist im Bereich des WSA Trier gesperrt.

Im Bereich des WSA Koblenz sind die Bootsschleusen in Koblenz, Lehmen, Müden, St. Aldegund und Enkirch wegen Bauarbeiten und der o. a. Stauabsenkung außer Betrieb.

Die Sperr- und Reparaturzeiten wurden mit den Moselanrainerstaaten Frankreich und Luxemburg abgestimmt. Dort, wie auch an der Saar, werden in dieser Zeit notwendige Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

**Wasser- und  
Schifffahrtsamt Koblenz**  
Schartwiesenweg 4  
56070 Koblenz

**Günther Werner**  
wsa-koblenz@wsv.bund.de  
www.wsa-koblenz.de

Zentrale: 0261 9819 – 0  
Telefax: 0261 9819 – 3155  
www.wsa-koblenz.de

**Wasser- und  
Schifffahrtsamt Trier**  
Parcelliufer 16  
54290 Trier

**Joachim Gähns**  
wsa-trier@wsv.bund.de  
www.wsa-trier.de

Zentrale: 0651 3609 – 0  
Telefax: 0651 3609 – 155  
www.wsa-trier.de

Gleichzeitig werden in den leer gepumpten und damit trocken gelegten Schleusenammern die in regelmäßigen Abständen erforderlichen Bauwerksinspektionen durchgeführt.

Um die vielfältigen und umfangreichen Arbeiten in der zur Verfügung stehenden Zeit bewältigen zu können, wird bei den Hauptmaßnahmen teilweise im 2-Schichtbetrieb gearbeitet.

Damit wird erreicht, dass zum einen alle notwendigen Maßnahmen umgesetzt werden können, um den sicheren und reibungslosen Betrieb der Moselschleusen weiterhin zu gewährleisten, und zum anderen die Einschränkungen für Schifffahrt und Tourismus an der Mosel so gering wie möglich gehalten werden.

Für nähere Auskünfte stehen beim Wasser- und Schifffahrtsamt Koblenz Herr Leitender Baudirektor Günther Werner und Herr Bauoberamtsrat Heinz Knell unter Telefon-Nr. 0261/9819-0 und beim Wasser- und Schifffahrtsamt Trier Herr Leitender Baudirektor Joachim Gähns und Herr Bauoberamtsrat Ralph Nettekoven unter Telefon-Nr. 0651/ 3609-0 zur Verfügung.